

Kennzeichnung kosmetischer Mittel



Edith Lechner

17.06. + 01.07. 2014

Neuerungen der Kosmetikverordnung

Gesetzliche Regelungen



~~**Kosmetik-KennzeichnungsVO**~~

~~BGBI. Nr. 891/1993~~

~~**Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb**~~

➤ **Art. 19 Kennzeichnung**

Verordnung (EG) Nr. 1223/2009 über kosmetische Mittel

LMSVG

➤ **Kosmetik-Durchführungsverordnung**

BGBI. II Nr. 330/2013

Kennzeichnungselemente



Art. 19 Abs. 1

- lit. a Name/Firma und Anschrift der verantwortlichen Person
ggf. Ursprungslang
- lit. b Nenninhalt
- lit. c Haltbarkeit (MHD / PAO)
- lit. d besondere Vorsichtsmaßnahmen
- lit. e Chargennummer
- lit. f Verwendungszweck
- lit. g Liste der Bestandteile

Kennzeichnungselemente



Gemäß Art. 19 Abs. 1
tragen kosmetische Mittel die Kennzeichnungselemente

- auf **Behältnis und Verpackung**
- unverwischbar
- leicht lesbar
- deutlich sichtbar

Behältnis - Verpackung



Behältnis

= Umschließung, ohne die verschiedene kosmetische Mittel
nicht in Verkehr gebracht werden können

Verpackung

= umschließt das kosmetische Mittel als solches oder
das Behältnis, in dem sich das kosmetische Mittel befindet

Blass et al: Manz, Kommentar, 3. Auflage, Lebensmittelrecht, Teil VI A 1 EU-KosmetikV Art 19, I Allgemeine Anforderungen

Name, Anschrift, Ursprungsland



Art. 19 Abs. 1 lit. a

- **Name** oder **Firma** der verantwortlichen Person
darf abgekürzt werden, sofern Identifizierung möglich

- **Anschrift** der verantwortlichen Person
 - darf abgekürzt werden, sofern Identifizierung möglich
 - bei Angabe mehrerer Anschriften, ist die Anschrift der vP, bei der die Produktinformationsdatei leicht zugänglich gemacht wird, hervorzuheben.

- **Ursprungsland**
bei importierten kosmetische Mittel

Nenninhalt



Art. 19 Abs. 1 lit. b

zur Zeit der Abfüllung

- **Gewicht** oder **Volumen**

- **Ausnahmen:**
 - weniger als 5g / 5ml
 - Gratisprobe
 - Einmalpackungen
 - Vorverpackungen(Großpackungen)
 - Gewichts- und Volumenangabe nicht von Bedeutung
 - Stückzahl angegeben oder von außen leicht zu erkennen
 - nur als Einheit verkauft

Haltbarkeit



Art. 19 Abs. 1 lit. c

Angabe abhängig von der Mindesthaltbarkeit des Produkts

- **≤ 30 Monate:** Mindesthaltbarkeitsdatum
- **> 30 Monate:** Haltbarkeit nach dem Öffnen
ev. + MHD
- **Ausnahmen**

Mindesthaltbarkeit



MHD = Datum, bis zu dem das Produkt

- bei sachgemäßer Aufbewahrung
- seine ursprüngliche Funktion erfüllt und
- insbesondere mit Art. 3 vereinbar ist

„Mindestens haltbar bis“

Monat und Jahr



Tag, Monat und Jahr

Aufbewahrungsbedingungen

Haltbarkeit nach dem Öffnen



= wie lange das Produkt

- nach dem Öffnen
- sicher ist und
- ohne Schaden für den Verbraucher verwendet werden kann

Ausnahmen:

- **> 30 Monate haltbar**
- **Haltbarkeit nach dem Öffnen nicht relevant**
- **EWG 48**
 - wird nur einmal benutzt
 - keine Gefahr des Verderbs
 - wird nicht geöffnet

Vorsichtsmaßnahmen



Art. 19 Abs. 1 lit. d

besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch

- **mindestens** die Angaben in den **Anhängen III-VI**
- besondere Vorsichtsmaßnahmen bei kosmetischen Mitteln zum gewerblichen Gebrauch
 - empfohlene Vorsichtsmaßnahmen des **Sicherheitsbewerter**
 - Sonnenschutzmittel: Codex B 33, Teil C
EU-Empfehlung 2006

Chargennummer Verwendungszweck



Chargennummer Art. 19 Abs. 1 lit. e

- oder Zeichen, das eine Identifizierung ermöglicht
- **Ausnahme:**
nur auf Verpackung,
wenn wegen der geringen Abmessung nicht möglich

Verwendungszweck Art. 19 Abs. 1 lit. f

Ausnahme:

wenn sich der Verwendungszweck aus der Aufmachung ergibt

Liste der Bestandteile



Art. 19 Abs. 1 lit. g

- **nur** auf der **Verpackung**
- **Überschrift „Ingredients“**
- Bestandteile in **abnehmender Reihenfolge** ihres Gewichts zum Zeitpunkt des Hinzufügens
- Konzentration **< 1%**:
in ungeordneter Reihenfolge im Anschluss
- **„Nano“** in Klammer hinter dem Bestandteil in Nanoform

Liste der Bestandteile



Bestandteile

- jeder Stoff und jedes Gemisch
- absichtlich im Herstellungsprozess verwendet
- jedoch nicht:
 - Verunreinigungen von verwendeten Rohstoffen
 - technische Hilfsstoffe, die bei der Herstellung verwendet werden und im Fertigerzeugnis jedoch nicht mehr vorhanden sind

Liste der Bestandteile



Riech- und Aromastoffe

- „Parfum“ oder „Aroma“
- Allergene zusätzlich angeben
 - Stoffe, die gemäß Anhang III Spalte „Sonstige“ angeführt werden müssen
 - > 0,001 % in Mitteln, die auf der Haut/im Haar verbleiben
 - > 0,01 % in Mitteln, die ausgewaschen werden

INCI-Bezeichnung	
<i>Alpha-Isomethyl Ionone</i>	<i>Coumarin</i>
<i>Amyl Cinnamal</i>	<i>Eugenol</i>
<i>Amylcinnamyl Alcohol</i>	<i>Evernia Furfuracea Extract</i>
<i>Anise Alcohol</i>	<i>Evernia Prunastri Extract</i>
<i>Benzyl Alcohol</i>	<i>Farnesol</i>
<i>Benzyl Benzoate</i>	<i>Geraniol</i>
<i>Benzyl Cinnamate</i>	<i>Hexyl Cinnamal</i>
<i>Benzyl Salicylate</i>	<i>Hydroxycitronellal</i>
<i>Butylphenyl Methylpropional</i>	<i>Hydroxyisohexyl 3-Cyclohexene Carboxaldehyd</i>
<i>Cinnamal</i>	<i>Isoeugenol</i>
<i>Cinnamyl Alcohol</i>	<i>Limonene</i>
<i>Citral</i>	<i>Linalool</i>
<i>Citronellol</i>	<i>Methyl 2-Octynoate</i>

Liste der Bestandteile



Farbstoffe (außer zum Färben von Haar)

- in beliebiger Reihenfolge am Schluss
- mit CI (Colour Index)
- dekorative Kosmetik mit Palette von Farbnuancen
 - „**kann enthalten**“ oder „**+/-**“

Liste der Bestandteile



Bestandteile Art. 19 Abs. 6 + Art. 33

- Kommission erstellt und aktualisiert ein **Glossar**
- gemeinsame Bezeichnung der Bestandteile
- ist **keine Liste von Stoffen**, deren Verwendung in kosmetischen Mitteln **zulässig** ist
- **CosIng**-Datenbank <http://ec.europa.eu/consumers/cosmetics/cosing/index.cfm?fuseaction=search.simple>
- INCI wird berücksichtigt International Nomenclature of Cosmetic Ingredients
- wenn keine gemeinsame Bezeichnung vorhanden, Bezeichnung aus allgemein anerkannter Nomenklatur
z.B.: CTFA-Bezeichnung, EINECS-, IUPAC-, CAS-Nummer

Liste der Bestandteile



pflanzliche Bestandteile gemäß INCI

- Linné Nomenklatur
- bestehend aus **Gattung und Spezies**
- gefolgt vom verwendeten Pflanzenteil und
- der Art der Zubereitung
- Beispiel: *Citrus Aurantium Dulcis* (Orange)
 - flower, peel, seed, ...
 - oil, extract, water, cera,...

Ausnahmen



Ausnahmen Art. 19 Abs. 2

- für **Vorsichtsmaßnahmen** und **Liste der Bestandteile**
- wenn es **aus praktischen Gründen** nicht möglich ist
- Angaben auf
 - einer Packungsbeilage
 - einem dem kosmetischen Mittel beigefügten oder an ihm befestigten Etikett, Papierstreifen oder Kärtchen
- mit **Symbol** oder Hinweis (Behälter/Verpackung) außer: aus praktischen Gründen nicht möglich

Ausnahmen



Ausnahmen Art. 19 Abs. 3

- für **Liste der Bestandteile**
- bei Seifen, Badeperlen, Kleinartikel
- weder auf Etikett, Anhänger, Papierstreifen, Kärtchen, Packungsbeilage
- **Schild in unmittelbarer Nähe des Behältnisses**

DurchführungsVO



in deutscher Sprache Art. 19 Abs. 5 + § 2

- Nenninhalt
- Haltbarkeit
- **Vorsichtsmaßnahmen**
- **Verwendungszweck**

unverpackt

Art. 19 Abs. 4 + § 3

- alle Kennzeichnungselemente
- im Sinne von Art. 19
- Anhängerzettel, Aufkleber oder Ähnliches
- in deutscher Sprache wie in § 2



wie verpackte Ware!!!